

“Durchstarten”

von und mit

Rainer Pause & Norbert Alich

BÜHNENTECHNISCHE ANWEISUNG: (diese Bedingungen sind Bestandteil des Vertrages)

<u>BÜHNE</u>	<ul style="list-style-type: none">- Schwarz abgehängte Bühne;- Spielfläche mindestens 3,00 m tief x 4,50 m (besser: 5,00 m) breit; hängt ab von der Größe des Flügels- Auftrittsmöglichkeiten von beiden Seiten und von hinten.- Aufhängemöglichkeiten an der Decke für 1 Schal (wird mitgebracht) etwas rechts der Bühnenmitte (vgl. Skizze)- Tisch + 2 Stühle (werden mitgebracht)
<u>PIANO</u>	gestimmtes Instrument, möglichst Flügel, mit höhenverstellbarem Klavierhocker. In Ausnahmefällen sind wir nach vorheriger genauer Absprache mit dem Pianisten mit einem E-piano einverstanden. Bitte rechtzeitig melden bei: ohmusic@mac.com
<u>TON</u>	<ul style="list-style-type: none">- 2 drahtlose Ansteckmikros mit Sendern/Empfängern (keine headsets!)- 2 Gesangsmikros mit Poppschutz + 2 Tellerstative- Mikrophon(e) für die Abnahme des Flügels bzw. Klaviers- 3 Bodenmonitore auf 2 Wegen (1. Weg: 2 Monitore vorne für Gesang / 2. Weg: ein Monitor neben Flügel für Pianist)- Tonmischpult mit mind. 8 symmetrischen Eingängen (XLR- Anschlüsse)- Hall-/Effektgerät- Eine für Gesang mit Pianobegleitung ausreichende Beschallungsanlage
<u>LICHT</u>	<ul style="list-style-type: none">- 12 einzeln regelbare Kreise á 2 kW; (vgl. “LICHT- EINSTELLUNGEN” und Zeichnung auf S. 2);- Eine Lichterkette wird mitgebracht, bitte Versatz/ Kanal am Mischpult hierfür freihalten
<u>PERSONAL</u>	Die Gruppe reist ohne Techniker. Bitte versierten Techniker zur Verfügung stellen, der während der gesamten Veranstaltung anwesend ist.
<u>AUFBAU</u>	Lade-/ Aufbaubeginn ca. 90 min. vor Einlass des Publikums
<u>SOUNDCHECK</u>	(mit dem Techniker, der die Veranstaltung betreut; vor Einlass des Publikums)
<u>ABBAU</u>	ca. 30 Min.
<u>SPIELDAUER</u>	ca. 120 Min. (plus 15-20 Min. Pause)
<u>GARDEROBE</u>	Heizbarer Garderobenraum mit warmem und kaltem Wasser. Bitte vor der Vorstellung <u>drei Handtücher</u> bereit legen!
<u>CATERING</u>	Die 3 Künstler freuen sich vor der Vorstellung über einen kleinen Imbiss und Getränke: gem. Käse/Wurst/Schinken-Aufschnitt, Vollkorn/Roggenbrot, Butter; Kaffee, Bier, gekühlter trockener Weißwein, 2 l Wasser ohne Kohlensäure

LICHT-EINSTELLUNGEN:

Spiellicht:

- Ausleuchtung der gesamten Bühnenbreite in weiß (Filter für leichte Abtönung (Tageslicht) bereithalten)
- In der Höhe sollte die Ausleuchtung so begrenzt sein, dass der mitgebrachte aufgehängte Schal oberhalb von 2 Metern nicht mehr vom weißen Vorderlicht getroffen wird.
- Oberhalb der 2 Meter soll der Schal farbig beleuchtet sein, am besten mit PAR 64 Scheinwerfern von hinten in den Farben rot und grün

Liedlicht:

zusätzlich zum Spiellicht: Licht von vorn und von der Seite für den Pianisten bzw. auf Notenablage (wenn möglich nicht zu grell)

